

	<p>Objekt: Sesterz des Caligula</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Münzen und Medaillen</p> <p>Inventarnummer: 2009.71</p>
--	--

Beschreibung

Dass vier Geschwister zugleich auf einer römischen Münze erscheinen, dürfte einzigartig sein. Auf der Vorderseite dieses Sesterzes ist der berühmt-berüchtigte römische Kaiser Gaius, genannt Caligula (12-41 n. Chr.) dargestellt. Das Rückseitenmotiv mit seinen drei Schwestern Agrippina, Julia Livilla und Drusilla ist Ausdruck der fast göttlichen Verehrung der drei Frauen. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Vorderseite: Porträtkopf des Caligula mit Lorbeerkranz nach links. Rückseite: Seine drei Schwestern nebeneinander en face stehend: Agrippina als Securitas mit Füllhorn, auf eine Säule gestützt und den Kopf nach rechts gewandt, Drusilla als Concordia mit Patera und Füllhorn sowie Iulia als Fortuna mit Steuerruder und Füllhorn, beide den Kopf nach links gewandt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / geprägt
Maße:	Durchmesser: 3,47 cm, Gewicht: 29,47 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	37-38 n. Chr.
	wer	Caligula (Gaius Caesar Augustus Germanicus) (12-41)
	wo	Rom

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Agrippina (minor) (15-59)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Iulia Livilla (17-42)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Iulia Drusilla (16-38)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1-220 n. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Göttin
- Münze
- Sesterz